

**Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)
des privaten Familienzentrums Curious Kids
Stand Februar 2022**

§ 1 Geltungsbereich

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle gegenwärtigen und zukünftigen Verträge, die mit Curious Kids, Inhaberin Dipl.-Psych. Marina Hannappel, Schwalbenweg 31a, 50226 Frechen, geschlossen werden. Mit der Anmeldung erkennt der Kunde die Allgemeinen Geschäftsbedingungen als Grundlage für die vertragliche Beziehung an. Die Leistungen erfolgen nach Maßgabe der nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Fassung.

§ 2 Vertragsgegenstand

1. Der Vertrag zwischen dem Kunden und Curious Kids kommt mit dem Zugang der Anmeldebestätigung / Rechnung zu Stande. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet. Die Anmeldung kann über die Internetseite www.curiouskids.de, per Telefon, per E-Mail oder in den Räumlichkeiten von Curious Kids erfolgen.

2. Curious Kids bietet verschiedene Leistungen an, die auf der Internetseite www.curiouskids.de beschrieben sind.

3. Curious Kids ist bestrebt, im Fall entschuldigtem Fehlens wegen Krankheit oder anderen begründeten Fällen soweit möglich Ersatzveranstaltungen anzubieten. Ein Anspruch darauf besteht jedoch nicht.

4. Der Vertragsschluss steht unter dem Vorbehalt des Erreichens einer Mindestteilnehmerzahl.

§ 3 Preise und Zahlungsbedingungen

1. Gültig sind die im Vertrag / Rechnung bzw. auf der Internetseite www.curiouskids.de vereinbarten Preise.

2a. Bei Verträgen ohne Laufzeit sind die Beiträge jeweils innerhalb von zwei Wochen nach Anmeldung zur Zahlung fällig. Die vom Vertragspartner geschuldeten Zahlungen werden von ihm überwiesen, sofern keine andere Zahlungsweise vereinbart ist.

2b. Bei Verträgen über eine Laufzeit sind die Beiträge jeweils monatlich im Voraus zum 01. eines Monats zur Zahlung fällig. Die vom Vertragspartner geschuldeten Zahlungen werden von ihm überwiesen, sofern keine andere Zahlungsweise vereinbart ist.

2c. Der Platz bei einer Veranstaltung wird erst dann fest für den Kunden reserviert, wenn die Zahlung bei Curious Kids eingegangen ist.

3. Zahlungen sind auf das Konto zu leisten, das dem Kunden bei Vertragsschluss mitgeteilt worden ist. Anzugeben sind Teilnehmername und Veranstaltung.

4. Die Kosten für entstehende Rücklastschriften trägt der Kunde.

5. Befindet sich der Kunde mit zwei Monatsbeiträgen in Rückstand, ist Curious Kids berechtigt, den Vertrag außerordentlich aus wichtigem Grund zu kündigen. In diesem Fall ist Curious Kids berechtigt, einen pauschalierten Schadenersatz geltend zu machen. Dem Kunden bleibt der Nachweis gestattet, dass kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist.

6. Für Feiern (z.B. Kindergeburtstage) wird dem Kunden ein Angebot per E-Mail übermittelt. Stimmt er diesem zu, erhält er eine Bestätigung in Form einer Rechnung. Nach der Überweisung von 50% des Gesamtbetrages (innerhalb von 7 Tagen nach Rechnungszugang) ist der angebotene Termin für den Kunden fest reserviert. Der Restbetrag ist innerhalb von zwei Wochen nach der Feier fällig.

7. Für Feiern (z.B. Kindergeburtstage) vor Ort wird eine Kautions von 100€ in bar erhoben. Diese wird am Ende der Veranstaltung zurück gezahlt, sofern keine Beschädigungen am Inventar oder ähnliches festzustellen ist.

8. Für Nachhilfe bzw. Einzelunterricht gilt: Curious Kids schickt dem Kunden eine monatliche Rechnung über die geleistete Zeit. Die Rechnung ist jeweils innerhalb von zwei Wochen vom Kunden zu begleichen.

§ 4 Kündigung

1. Der Vertrag kann durch den Kunden spätestens 30 Tage vor Beginn der Veranstaltung oder der Erbringung der Dienstleistung gekündigt werden. Andere Kündigungsfristen können vertraglich vereinbart werden. Bei einem Rücktritt weniger 30 Tage vor Beginn der Veranstaltung oder der Erbringung der Dienstleistung ist der Gesamtbeitrag der Veranstaltung fällig. Kann der Platz neu vergeben werden, ist lediglich eine Bearbeitungsgebühr von 50 € fällig.

2. Für Nachhilfe bzw. Einzelunterricht gilt: Der Vertrag kann mit einer Frist von 4 Wochen schriftlich gekündigt werden.

3. Die Kündigung muss schriftlich erfolgen, d. h. entweder per Brief oder per E-Mail.

4. Curious Kids ist berechtigt, den Vertrag ohne Angaben von Gründen jederzeit zu kündigen.

§ 5 Veranstaltungsausfall und zeitliche Änderungen

1. Absprachen bezüglich zeitlicher Änderungen sind zwischen Curious Kids und Kunde möglich. Bei Krankheit des Kunden können, soweit möglich, Ausweichtermine vereinbart werden. Eine Rückzahlung der monatlichen Kursgebühr bei Verhinderung des Kunden ist nicht vorgesehen.

2. Müssen Kurse aufgrund der Verhinderung von Curious Kids ausfallen, werden Ersatztermine angeboten. Sollten die Ersatztermine durch Curious Kids begründet nicht wahrgenommen werden können, erfolgt eine anteilige Erstattung der Kursgebühren. Können Kurse aufgrund höherer Gewalt nicht angeboten werden, ist ein Anspruch auf Erstattung der Kursgebühren ausgeschlossen. Die Leistung von Curious Kids gilt als erbracht, wenn die entsprechende Veranstaltung oder Dienstleistung an seinem Termin oder einem Ersatztermin stattgefunden hat.

3. Für Feiern (z.B. Kindergeburtstage) gilt: Sollte die Feier abgesagt werden müssen, wobei die Gründe unerheblich sind, wird ein Ersatztermin abgesprochen/angeboten. Sollte dieser auch vom Kunden abgelehnt werden, wird die Anzahlung von 50% einbehalten. Der Restbetrag entfällt in diesem Fall.

4. Für Nachhilfe bzw. Einzelunterricht gilt: Die Nachhilfe kann an einem Ersatztermin stattfinden, wenn dies mindestens 48 Stunden vorher mit Curious Kids abgestimmt wurde. Andernfalls kann der ausgefallene Termin von Curious Kids zum üblichen Stundensatz in Rechnung gestellt werden.

§ 6 Datenschutz

1. Curious Kids ist berechtigt, personenbezogene Daten der Teilnehmer zu speichern, zu verarbeiten, zu nutzen und zu übermitteln, soweit dies zur Erfüllung und Abwicklung des Vertragsverhältnisses notwendig ist. Der Kunde stimmt dem mit der Anmeldung zu.
2. Curious Kids verpflichtet sich, keine Daten an Dritte weiterzugeben, sofern der Kunde nicht zuvor eingewilligt hat.
3. Der Kunde ist berechtigt, sein Einverständnis zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung seiner personenbezogenen Daten jederzeit in schriftlicher Form, auch per E-Mail, zu widerrufen. Curious Kids wird die Daten sodann umgehend sperren, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen.

§ 6 Aufrechnung und Zurückbehaltungsrecht

1. Dem Kunden steht das Recht zur Aufrechnung nur zu, wenn die Gegenforderung des Kunden rechtskräftig festgestellt worden ist oder von Curious Kids nicht bestritten wird.
2. Der Kunde kann ein Zurückbehaltungsrecht nur ausüben, soweit die Gegenforderung auf dem selben Vertragsverhältnis beruht.

§ 8 Widerrufsbelehrungen für online geschlossene Verträge und Buchungen

1. Kommt ein Vertrag über die Internetseite www.curiouskids.de zu Stande, steht dem Kunden nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen und der nachfolgenden Widerrufsbelehrung ein Widerrufsrecht zu.
2. Der Kunde hat das Recht, innerhalb von 14 Tagen nach Vertragsschluss ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen. Die Ausübung des Widerrufsrechts erfolgt durch eine eindeutige Erklärung per Post oder per E-Mail. Aus der Erklärung muss hervorgehen, dass der Kunde den Vertrag widerrufen will. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesandt wird.
3. Wenn der Kunde den Widerruf des Vertrags erklärt, erstattet Curious Kids geleistete Zahlungen für nicht vom Kunden in Anspruch genommene Leistungen.
4. Nimmt der Kunde die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist in Anspruch, hat er im Fall des Widerrufs die anteilige Vergütung zu zahlen. Die anteilige Vergütung errechnet sich aufgrund der bis zum Widerruf erbrachten anteiligen Dienstleistungen.

§ 7 Schlussbestimmungen

1. Mündliche Nebenabreden sind nicht getroffen. Abänderungen eines bestehenden Vertrags sind nur schriftlich möglich.
2. Sollte eine Klausel dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, berührt das die Wirksamkeit der übrigen Klauseln nicht. In einem solchen Fall ist die unwirksame und undurchführbare Klausel durch eine wirksame Klausel zu ersetzt, die dem wirtschaftlichen Zweck der zu ersetzenden Klausel möglichst nahe kommt. Das gilt in gleicher Weise, falls diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen eine Lücke aufweisen sollten.